

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

124 (4.5.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 124. Erstes Blatt.

Mittwoch, den 4. Mai

(Folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Bekanntmachung.

Nr. 1235. Schulstatistik betreffend.

Die Ortsschulbehörden des Amtsbezirks Karlsruhe werden zum Bericht über die Schülerzahl der Volksschule nach dem heutigen Stand veranlaßt.

Karlsruhe, 2. Mai 1904.

Großh. Kreis Schulvisitation.

G. o. l. h.

Zu Gunsten des Schiller-Verbandes deutscher Frauen

— Ortsgruppe Karlsruhe —

Im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters

Mittwoch, den 4. Mai 1904, abends 8¹/₂ Uhr,

Vortrag

von Herrn Dr. August Beringer aus Mannheim:

„Schiller's Ideen zur Aesthetik der bildenden Kunst.“

Eintrittskarten zu M. 2.— (für Mitglieder zu M. 1.50) sind in der Musikalienhandlung von Fr. Doert, Ritterstraße, und an der Abendkasse zu haben. 44.

Jungliberaler Verein Karlsruhe.

Freitag, den 6. Mai, abends 9¹/₂ Uhr,

im Saale III der Brauerei Schrempf

Vortrag

des Herrn Dr. W. May, Privatdozent a. d. Techn. Hochschule,

Darwin und Häckel.

Unsere Mitglieder und deren Freunde sind höflich eingeladen.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

4. Kompanie.

Mittwoch, den 4. ds. Mts., abends 8¹/₂ Uhr, Übung. Nach derselben Versammlung bei Kamerad Ruff, zum Auerhahn.

G. Kohlbecker.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch, den 4. Mai, abends 8 Uhr,

Monatsversammlung

im Saal III der Brauerei Schrempf.

Tagesordnung:

1. Geschäftliche Mitteilungen.
2. Vortrag des Herrn Dr. Carl über: „Angebotene Gäste im Körper des Menschen.“
3. Pflanzenverlosung.

Der Vorstand.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen,

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Vier goldene und zwei silberne Medaillen.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache.

Wohnung zu vermieten.

— Infolge Wegzugs des bisherigen Mieters von hier ist auf sogleich der dritte Stock meines Hauses, Friedenstraße 15, bestehend aus sieben geräumigen Wohnzimmern, einem Badezimmer und zwei Gefindeparkammern nebst sonstigem Zubehör, zum Preise von 1100 Mk. zu vermieten. Event. kann auch der Parterrestock frei gemacht werden. Näheres beim Eigentümer.

A. Bergmann, Friedenstr. 15.

NB. Die Wohnung eignet sich sehr gut auch zu Büroräumlichkeiten.

— Hirschstraße 118 ist in einem feinen Herrschaftshause eine hübsche Wohnung (3 Treppen) von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc. zu billigem Preise an eine kleine ruhige Familie auf sofort zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 11, parterre, oder Ruppurrerstraße 13 im Bureau.

Herrschaftswohnung.

— Kriegstraße 125 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer und sonstigem reichen Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

2 und 3 oder 5 Zimmerwohnung.

— Eine geräumige, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattete 5 Zimmerwohnung mit Bad, oder 3 Zimmer mit Zubehör und 2 Zimmer mit Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 II.

Vierzimmerwohnungen.

— Im Neubau Neckenstraße 29 sind schöne Vierzimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer, Erker, Aufbau und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Körnerstraße 10, 2. Stock.

Eine 2 Zimmerwohnung

ist zu vermieten. Näheres Wielandstraße 16 im Laden.

Hirschstraße 102

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer, Fremden- u. Mädchenzimmer im 5. Stock, nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Mietpreis 850 Mk. Zu erfragen Rheinbahnstraße 20, parterre. 33.

Zähringerstraße 8

sind zu vermieten per 1. Juli:

der 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst Küche und Zubehör;

der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Küche und Zubehör;

die Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör.

Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Wohnungen,

Parterre-Stock 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Mansarde; 2. Stock 4 Zimmer, 2 Keller, Küche, 1 Mansarde per 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zu jeder Zeit. Zu erfragen Körnerstraße 10.

Vertreter-Gesuch.
 *3.3. Erstklassige holländische Cigarrenfabrik sucht einen mit der einschlägigen Kundschaft gut bekannten Vertreter zu engagieren. Offerten unter Nr. 3727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Baufach.
 3.2. In einem hiesigen Bankhause ist eine Lehrlingsstelle frei. Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung ist geboten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schlosser-Lehrling.
 2.2. Ein braver Junge kann gegen sofortige Bezahlung eintreten bei
J. Schreiner,
 Karl Lange's Nachfolger,
 Stefaniestraße 21.

Weißstickerei und bunt.
 Namen von 20 Pf. an, ganze Ausstattungen werden schnell und billigst gefickt, festoniert und genäht: **Friedenstraße 10.** *3.3.

Alle kaufmännischen Druckarbeiten, von den einfachsten bis zu den feinsten, liefert prompt und billig die
 — Buch- und Aoldenz-Druckerei
E. Sander, Ritterstr. 34.
 Visitenkarten, geschmackvoll, in jeder Preislage.

Personal-
 und **Kreditauskünfte** über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung.
Gebr. Winnowisser, Geschäftsführer
 der **Auskunftei Bürgel,**
 Kaiserstraße 191 II. Telephon 1268.

*2.2. Plüschsofa 25 M., Salontisch 12 M., komplettes Bett 48 M., Kinderstuhl 3 M. sind zu verkaufen.
Julius Ebel, Steinstraße 6.

Billige Aussteuer.
 2 französische aufgerichtete Betten, 1 Schrank, 1 Nachttisch, 4 Stühle, 1 Tisch, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Hoder, 1 Spiegel zu 280 M. zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

Aussteuern
 billig zu verkaufen:
 2 Betten, poliert, 2 hochhaup. Betten,
 1 Nachttisch, 1 Nachttisch,
 1 Waschtisch, 1 Waschkommode,
 1 Chiffonniere, 1 Chiffonniere, 2.2.
 1 Sofa, 1 Bertso,
 1 Tisch, 1 Diwan,
 4 Rohrstühle, 1 Tisch und 1 Spiegel,
 1 Küchenschrank, 4 bessere Rohrstühle,
 1 Küchentisch, 1 Küchenschrank,
 2 Küchenhoder, 1 Küchentisch,
 1 Spiegel (gratis) 2 Hoder
 280 Mark. 425 Mark.
 alles neu poliert.

Lud. Seiter, Waldstr. 7.

Gaslüster,
 ein fünfarmiger, beinahe neu, ist billig zu verkaufen. Näheres **Dorfstraße 5, 1. Stod.**

10.8. **Marktwagen,**
 extrastarke, empfiehlt zu 9, 11 und 15 Mark, auch einzelne Räder
A. Jörg, am Kaiserplatz.

5.4. **Kaufe, tausche, verkaufe** alle in- und ausländische Sing- und Stiervögel, Vogelkäfige, Aquarien und dergleichen.
Fritz Bann, Vogelhändler,
 Amalienstraße 47.

Hypotheken und Restkaufschillinge
 werden gegen bar übernommen. Offerten unter Nr. 3231 an das Kontor des Tagbl. erbeten. *7.6.

Ich kaufe
 fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet
J. Lebh,
 Markgrafenstraße 22.

Mittag- und Abendtisch.
 *2.2. In einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen. Zu erfragen **Vestingstraße 45 im 4. Stod.**

*3.2. Studierender erteilt gründlichen **Mathematik-Unterricht.**
 Offerten unter Nr. 3784 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zahnatelier Kopp,
 feinste Referenzen,
Kaiserstr. 179, eine Treppe hoch
 (früher erster Techniker bei Zahnarzt **Münzesheimer**).

1903er Weißwein,
 naturrein,
 40 Pfennig d. Liter,
 empfiehlt im Faß
Louis Schneider,
 Weingroßhandlung,
 Douglasstraße 15.

Bestes Erfrischungsgetränk
Pomril,
 perlender Apfelsaft, alkoholfrei.
 Haupt-Depot: **Cillis & Co.,** Hoflieferanten.
 Niederlagen bei:
C. Cartharius, Karlstraße 13,
Jean Guuz, Karlstraße 98,
Jac. Lösch, Herrenstraße 35,
Herm. Munding, Kaiserstraße 110,
F. K. Rathgeb, Ludwigplatz,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
D. N. Bomburger, Hoflieferant,
Gustav Bronner Wwe.,
Viktor Merkle.

Apfelwein
 in hochfeiner Qualität, glanzhell und flaschenreif, versendet mit schriftl. Garantie für absolute Naturreinheit in Leihfassern v. 50 Ltr. an zu 28 Pf. per Ltr.

Die Apfelweinkellerei A. Hörth,
Ottersweier.

1897er Kirschentwasser, Literflasche 3 M ohne Glas, 1898er Zwetschgenwasser, Literflasche 2 M ohne Glas, feinen **Champagner-Cognac**, 1 Liter 4 M. 50 Pf. mit Glas, wird, so lange der Vorrat reicht, abgegeben: **Stefaniensstr. 82, parterre.**

Taunus-Brunnen
 vorm. **J. Friedrich, Hoflied.,** Grosskarben. Billigste und angenehmste Erfrischung. Hauptdepot: **Cillis & Cie.,** Hoflieferanten, **Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.**

Mosel- u. Rhein-Weine
 bester Lagen und Marken im Faß und in Flaschen
Bowlenweine.

C. Jessen, Weinhandlung,
 20.6. **Karlstraße 29 a.**

Wein
 (höchste Auszeichnungen)
 Ia Qual. **Affenthaler Roter Beerwein** (Auslese) und nur **badische Weissweine** zu beziehen in Gebinden und Flaschen.
Naturweinkellerei
Josef Berger, Bühl (Baden). 56.43.

Kronthaler Mineralwasser
 bei Abnahme von 10 Literflaschen per Flasche 20 Pf. Ich empfehle dieses Mineralwasser statt den teuren Sorten, wie Gerolsteiner und Apollinaris.
C. Cartharius,
 *40.16. gegenüber Palais Prinz Mar.

Kaffee — Kaffee,
 gebrannt,
 von M. 1.— bis M. 2.— per Pfund in garantiert reiner Qualität nach sachgemäßen Mischungen empfiehlt 10.6.
Carl Hager, Hoflieferant,
 Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
 Telephon 358.

Citronen,
 gute, feinste, vollsaftige Ware, per 100 Stück von 3 Mark an, per Duzend von 40 Pf. an,
Orangen,
 feinste, beste Blutorange, 100 Stück von 4 Mark 50 Pf. an, per Duzend von 60 Pf. an empfiehlt

Jos. Gigelshoven,
 Obst- und Gemüsehalle,
 4.4. **Wilhelmstraße 30.**

Die **Wiener Brot- und Feinbäckerei** empfiehlt von 11 Uhr ab täglich frische

Langenbrezeln.
 Mache darauf aufmerksam, daß die Lange nur von Buchenholzasche und verschiedenen Gewürzen hergestellt wird und sind deshalb künstliche Substanzen hier vollständig ausgeschlossen.
 Ferner bringe ich jeden nachmittag von 4 Uhr ab meine frischen Brötchen, wie

Kaisersemmeln, Salztangen etc. in empfehlende Erinnerung. 3.2.

H. Wurz,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Kaiserstraße 225,
 Ecke Krieg- und Eisenlohrstraße.

Konditorei Fr. Nagel,

Waldstraße 43,

bringt seine vorzüglichen

Fleischpastetchen

in empfehlende Erinnerung. 10.6.

1177 Telephon 1177.

Eine große Sendung

Beflügel

eingetroffen bei *4.3.

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Schwetzingen

Spargeln,

täglich frisch eintreffend,

empfehl

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Spargeln,

täglich frisch, zu den billigsten Preisen

bei **F. X. Rathgeb,**

13.6. 57 Ludwigsplatz 57.

Sauerkraut

per Pfund 8 Pfennig — per Zentner 6 Mark —
empfehl

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Schweizerkäse,

saftige gesunde Ware,

Pfund **70** Pfg.,

Limburger

bei ganzen Laiben

Pfund **30** Pfg.

F. W. Hauser,

Kaiserstr. 76, Ludwigsplatz 65.

Mühlburg: Rheinstr. 32,

neben Westendhalle.

Die Motten kommen nicht in Ihre
Kleider,
Pelz- und Wollwaren. Wenden
Sie sich an die Drogerie **Gunz,**
Karlstrasse 98.

[3] I

Schoch & Matheis

Kaiserstr. 79 * **KARLSRUHE** * Telephon 1894

empfehlen sich

zur Anfertigung feiner Herrengarderobe nach Mass

unter Garantie für tadellosen Sitz. 4.3.

Grosses Lager in- u. ausländischer Stoffe.

Kaiser-Otto Hafermehl

26.16.

für **Kindernahrung.**
Leichter verdaulich u. bekömmlicher als
alle älteren Marken.
16.7% lösliche Kohlehydrate. — Knorr's z.B. nur 8.4%
Laut Untersuch.-Bericht d. Zeitschrift „Medizinische Woche“.



Als Spezialitäten empfehle:

Linoleum- und Bernstein- Fußboden-Glanzlacke.

Liefere solche in jeder gewünschten Farbe, beste Qualitäten, billigste Preise.
**Parkett- und Linoleum-Wichse, Cirine, abwaschbare Parkett-
politur, bekannt beste Sorte Stahlspäne, Sanitätsbodenöl, Oel-
Spar-Auftrag-Apparate, Terpentinöl, Werg, Pinsel, caust.
Soda, Chlorkalk, Farben, trocken, in Oel u. streichfertig, Emaille-
lacke, Copallacke für alle Zwecke etc. etc.**

Billigste Engros-Preise von 10 Pfund an.

A. Kintz, Drogerie, Ecke Westend- und
Sofienstrasse.

Waldstr. 37 **Gebr. Groh** Waldstr. 37

empfehlen sich

zur Anfertigung feiner Herrengarderobe nach Maß
unter Garantie für besten Sitz bei billigster Berechnung.

Großes Lager in feinsten deutschen und englischen Stoffen.



Eisschränke

mit

Zink-, Glas- und Majolikawandungen,

neuester und verbesserter Konstruktion,

Eismaschinen,

Speiseschränke

(Fliegenschränke)

6.1. empfehlen

Kammer & Helbling,

Kaiserstrasse 155.

Katalog auf Wunsch. — Franko Versand nach auswärts.

Staubverhinderndes
Bodenöl
 empfehle für Geschäftsräume.
Roth's Sandmandelkleie
 ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletettische fehlen.

◆◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆◆
 zum Reinigen und Polieren matt gewordener polierter Gegenstände empfehle in befannter Qualität.

Zur Lederkonservierung:
 Marsöl, Supal, Lanolinleberfett, Guttaku, schwarz, gelb und braun, Strandschuhlack für farbige Schuhe, Ledercreme für farbige Schuhe.

Giftweizen
 für Mäusevertilgung.



Cigarren
 sehr empfehlensw. Marken:

Nr. 11 . . .	10 Stück	22 Pfg.,
Nr. 56 . . .	10 Stück	30 Pfg.,
Nr. 47 . . .	10 Stück	36 Pfg.,
Nr. 15 . . .	10 Stück	48 Pfg.,
ohne Nummer	10 Stück	55 Pfg.,
Nr. 50 und 64	10 Stück	60 Pfg.,
Nr. 85 . . .	10 Stück	75 Pfg.,
Nr. 34 . . .	10 Stück	80 Pfg.

— 2c. 2c. 2c.

Hüsler & Schultze,
 Zirkel 25a, Ecke Ritterstraße.
 NB. Von 1/2 1—1/2 Uhr geschlossen.

1^a Portland-Zement
 ab Rheinhafen,
 ferner
 ab Lager Belfortstraße 7
feuerfeste Steine,
 beste Qualität,
 — empfiehlt
H. Dobmann,
 Moonstraße 7, 3. Stock.

WYBERT-TABLETTEN
 (Name gesetzl. gesch.)
 werden in der kalten Jahreszeit als Mundpastillen von jedermann gebraucht, Sänger, Schauspieler und Redner aller Art benützen dieselben mit grossem Erfolg ihrer wohltätigen Eigenschaften wegen. In den Apotheken erhältlich à Mk. 1.—.
 Bestandteile: Succ. Liquir. Gumm. arab. Sacch. Ol. Menth.
 25.4.

**** Einen frischen **
 klaren
 sammetartigen Teint**
 erzielt man nur durch den Gebrauch von.

Die eigenartigen Balsamzusätze, welche eine auffallend teintverbessernde Wirkung und einen ausserordentlich kräftigenden belebenden Einfluss auf die Haut ausüben, gestalten diese Seife zu einem Toilettenmittel von hervorragender Bedeutung.

Zu haben in allen besseren
**Drogen-, Seifen-, Parfümerie- und
 Kolonialwaren-Geschäften.**

Damenkleiderstoffe,
Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten,

insbesondere

Voiles, Wollmousseline,
Waschstoffe,
 nur bewährte Fabrikate

empfehlen

3.2.

Hessert & Kieser,
 Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

Koksverkaufspreise.

Vom 1. Mai l. J. an sind die Koksverkaufspreise für Nichtabonnenten festgesetzt, wie folgt:

1. Nußkoks	M. 2.20	für je 100 kg
2. Stückkoks	" 2.00	" " " "
3. Grieskoks	" 1.70	" " " "

ab Fabrik.
 Karlsruhe, den 30. April 1904.
 Städt. Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.

10.2.

[4] I.

Myrrholin-Seife

unübertroffene Schönheits- und Gesundheits-Seife, viel tausendfach bewährt. Aerztlich empfohlene Kinder-Seife, einzig in ihrer Art, Stück 50 Pf. Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Parfümerien wie auch das nicht fettende Myrrholin-Glycerin.
Erfolg: Weisse, zarte Hände, reiner, schöner Teint.
Beste Haut-Pflege-Mittel.

Bellara,

der idealste Gesichtspuder der Gegenwart,

kein Fettpuder, garantiert unschädlich, erzeugt blendend weisse, sammetweiche Haut, beseitigt alle Hautunreinheiten. Atteste der höchsten Aristokratie.
Schachteln à M. 3.— und M. 1.50.

Lilienmilchseife

„Edelweiss“,

die beste, reinste Toiletteseife, selbst für die zarteste Haut, liebliches Parfüm, sparsam im Gebrauch, nicht mit den vielen minderwertigen Lilienmilchseifen zu verwechseln. Verlangen Sie ausdrücklich „Edelweiss“, Stück M. —.50, Karton à 3 Stück M. 1.40.

Zu haben bei: Herm. Bieler, D. Waerther, L. Kuhn, Carl Roth, Hofdrogerie, Friseur W. Maier.

Engros-Versand Leopold Fiebig, Karlsruhe.

**Kopfbürsten,
Kleiderbürsten,
Hutbürsten,
Zahn- und Nagelbürsten,
Friseur-, Staub- und Taschen-
Kämme,
Toiletterollen,**

sowie alle Arten

Toiletteartikel

empfiehlt
in großer Auswahl

Luise Wolf, Wwe.,

4 Karl-Friedrichstr. 4.

Niederlage sämtlicher Fabrikate von
Fr. Wolff & Sohn.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Kasten- und Polstermöbel**, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, **Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kopkhaare** äußerst billig. Das Neuaufertigen u. Anfarbeiten von **Betten und Polster-Möbeln** wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Ruppurrerstraße 36

u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 317

[5] 1.

Als dauerhaftesten, billigen und hübschen Anstrich für die Böden sehr stark benützter Wohn- und Kinderzimmer, Kontore, Amtsstuben, Korridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

Fussboden-Farbe,

welche bei einfachster Behandlung äusserst haltbar, Waschen, Bürsten mit Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz konserviert.
In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig. Prospekte gratis.

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

22.

Flammer's Seife

berühmt durch Güte und Billigkeit, ist die beste für Wäsche und Haus. Jeder ständige Verbraucher erhält eine

Taschenuhr,

wertvolle, gut gehende Remontoir, mit Sprungdeckel, in schwarzem Stahl mit Goldrand,

geschenkt.

Die gesammelten Einwickelpapiere berechtigen zum Empfang; man weise daher uneingewickelte Stücke im eigenen Interesse zurück.

Krämer & Flammer, Heilbronn a. N.

Im letzten Jahre kamen 4635 Uhren zur Verteilung.

Ausverkauf von Herrentuchstoffen.

Die Restbestände in Frühjahrs- und Sommerstoffen werden billigst abgegeben.

J. Holzwarth,

Zähringerstrasse 112

eine Treppe hoch.

20.6.

Darmstädter Pferde-Lotterie.

Ziehung am 18. Mai. — 1 Los nur 1 Mk.

(Ziehungsliste und Porto 20 Pfg.)

1 eleganter Wagen, Zweispänner, mit 2 Pferden und kompl. Geschirr im W. von ca.	Mk. 6000.—
1 Reitpferd mit Sattel und Zaum im W. von ca.	Mk. 2000.—
1 Stuhlwagen mit 1 Pferd und Geschirr im W. von ca.	Mk. 1700.—
17 Pferde oder Fohlen im Gesamtwert von	Mk. 10 300.—
535 andere Gewinne im Gesamtwert von	Mk. 5000.—

Losse sind zu beziehen durch:

R. F. Schnacker, Lotteriebant, G. m. b. H., Darmstadt,
und alle Loseverkaufsstellen.

2.1.

Apfelsinen-Schäler Zitronen-Pressen

verschiedene Ausführungen
empfiehlt

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

3.2.

Englische

Trauer-Crêpe

von Mk. 3.— an per Meter,
auch in billigeren Qualitäten,
garantiert wasserecht.

Spitzen und Besätze für Trauer-Kleider.

Gebr. Ettlinger,

Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.

Garten- und Verandamöbel

empfiehlt in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen

J. Seß, Korbwarenfabrik,
Kaiserstrasse 123.

Gebr. Trefzger

Graviranstalt und
Kautschukstempelfabrik
15 Westendstr. 15
nächst der Sofienstr.
Fernspr. No. 1857.

Grosses Ofen-Lager.



Neueste
**Irtsche Oefen,
Kachel-Oefen**

nach allen Farben
und Heizarten.

Billige Preise.

W. Leicht,

Ofengeschäft,
Markgrafenstrasse 43.

Reparaturen prompt und billig.

J. Kovar,

Herrenmassgeschäft I. Ranges
Kaiserstrasse 118. * Telephon 1400.
Vom 1. Juli ab Herrenstrasse 16 (Rodensteiner).
Das Neueste für **Frühjahr- u. Sommer-Anzüge.** — Civile Preise.

Total-Ausverkauf

wegen

Wegzug und Geschäftsaufgabe.

Elegante Neuheiten

in

= Strohhüten =

deutsches, französ. und engl. Fabrikat,
nur **diesjährige** Façons, zu
staunend billigen Preisen.

Robert Eichwald,

= Kaiserstrasse 126, zwischen Kaiser-Passage und Moninger. =

Ed. Prütz.

Uktiengesellschaft

Färberei

und chemische

Maschanstalt

Karlsruhe:

65 Kaiserstr. 65 — 193 Kaiserstr. 193 — 245 Kaiserstr. 245.

10 Erbprinzenstrasse 10 — 8 Schützenstrasse 8.

65 Ettlingerstrasse 65 — Telephon Nr. 63. 6.6.

42	Prompte	400
	Bedienung	
FILIALEN	Tadellose	ANGESTELLTE
	Ausführung	
Mässige Preise.		

60 Friedrichsbad-Karlsruhe, 136 Kaiserstrasse 136.

Wannenbäder

den ganzen Tag geöffnet — rasche Bedienung.
Karten im Lebensbedürfnisverein einzeln zu haben.

Hemden-Einsätze,

glatt, Falten, Piqué, gestickt, in reichster Auswahl,
Hemdenstoffe, Schirting, Cretonne, Madapolam
empfiehlt billigst

August Schulz,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstrasse 24. Fernsprecher 1507.

32.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 255.

Hoflieferanten.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.

Die Einnahmen der von Privatgesellschaften betriebenen badischen Nebenbahnen betragen im Monat März 1904:

Bezeichnung der Nebenbahn-Linie.	Mus dem Personenverkehr	Mus dem Güterverkehr	Mus sonstigen Quellen	Summungen	Stom Beginn des Betriebsjahres an
A. Betriebsjahr vom 1. April 1903 ab.					
Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheim gegen 1903	27 751 84 252	38 578 35 609	850 750	67 179 70 611	753 875 751 422
Karlsruher Lokalbahnen gegen 1903	6 501 + 15 735 17 503	2 969 + 1 415 1 391	100 + — —	3 432 + 17 150 18 894	2 453 + 214 290 202 921
Achern-Ottensheim gegen 1903	1 768 + 2 907 3 117	24 + 3 723 2 646	— 94 214	1 744 + 6 724 5 977	11 369 + 84 580 79 681
Rehl-Lichtenau-Bühl gegen 1903	210 + 10 841 9 398	1 077 + 3 550 3 160	120 + 1 091 708	747 + 15 482 13 261	4 899 + 184 663 167 185
Rehl-Altenheim-Ottensheim u. Altenheim-Offenburg gegen 1903	1 443 + 9 870 9 310	390 + 3 700 3 498	388 + 995 394	2 221 + 14 565 13 202	17 478 + 153 058 153 272
Seelbach-Lahr-Ottensheim-Rhein gegen 1903	560 + 4 890 4 861	202 + 6 162 7 083	601 + 362 450	1 363 + 11 414 12 394	214 + 125 370 139 822
Kaiserstuhlbahn gegen 1903	29 + 7 143 7 408	921 + 14 408 12 401	88 + 210 250	980 + 21 761 20 059	14 452 + 249 886 255 228
Ettlenheimmünster-Rhein gegen 1903	265 + 1 828 1 707	2 007 + 2 389 1 927	40 + 105 187	1 702 + 4 272 3 821	5 342 + 45 143 39 291
Kreuzingen-Staufen-Sulzburg gegen 1903	121 + 2 553 2 702	412 + 2 634 2 021	82 + 109 208	451 + 5 296 4 981	5 852 + 72 381 60 840
Mühlheim-Badenweiler gegen 1903	149 + 3 827 3 244	613 + 609 353	99 + 111 224	365 + 4 047 3 821	11 541 + 77 483 70 162
Haltingen-Randern gegen 1903	83 + 3 716 3 983	256 + 4 311 4 315	113 + 117 387	226 + 8 144 8 685	7 321 + 98 927 94 534
Bell-Lodnan gegen 1903	267 + 3 990 4 090	4 + 7 731 6 783	270 + 80 80	541 + 11 801 10 953	4 893 + 145 402 136 228
Donauessingen-Furtwangen (Bregtalbahn) gegen 1903	100 + 4 801 4 858	948 + 7 748 7 722	— + 145 130	848 + 12 694 12 710	9 174 + 170 620 161 535
B. Betriebsjahr vom 1. Januar 1904 ab.					
Bruchsal-Hilsbach-Neuzingen gegen 1903	7 950 8 100 150	5 200 4 500 700	150 30 120	13 300 12 630 670	35 896 33 210 2 686
Karlsruhe-Ettlingen-Herrenalb und Ettlingen-Pforzheim und Ettlingen-Staatsbahnhof bis Ettlingen-Dolzshof gegen 1903	29 000 29 400 400	15 800 12 000 3 300	400 100 300	44 700 41 500 3 200	114 632 104 730 9 901
Bühl-Bühlertal gegen 1903	1 500 1 700 200	4 300 3 700 600	100 20 80	5 900 5 420 480	16 060 14 890 1 170
Wiesloch-Meckesheim-Waldangelloch gegen 1903	4 800 4 700 100	5 800 4 600 1 200	200 300 100	10 800 9 600 1 200	27 870 24 320 3 550
Neudarbschhofheim-Hüffenhardt gegen 1903	1 450 1 600 150	1 650 1 500 150	100 10 90	3 200 3 110 90	8 397 8 790 398

(Karlsru. Stg.)

Leinen-,
Aussteuer- u.
Wäsche-Geschäft

Gustav Oberst, Karlsruhe,
Kaiserstrasse 88.

Gut sortiertes Lager in Leinen-, Halb-
leinen- u. Baumwollwaren. — Flanelle,
Tricotagen, Bettdecken, Bettfedern etc.,
sowie fertige Leib- und Bettwäsche.

Anfertigung jeder Art Wäsche nach
Mass. Uebernahme von Aussteuern
in solider Ausführung zu mög-
lichst billigen Preisen.

Fernsprecher
1501.

Die
Jalousie- und Rolladenfabrik
von

Eickele & Buckenberger,

Ludwig-Wilhelmstrasse 17,
empfiehlt sich für

neue Arbeit

sowie für sämtliche einschlägigen

Reparaturen.



Kochgeschirre
aller Art empfiehlt zu
billigsten Preisen
Otto Hütner,
Kaiserstr. 158, Ecke d. Hauptstr.

Restauration zum

Trompeter von Säckingen.

Heute sowie jeden Mittwoch

Schlachttag.

J. Neukamm.

NB. Morgens Weißfleisch mit Sauer-
kraut. Auch ist fortwährend reines Schweinefett
zu haben.

[7] L.

Frühjahr 1904

Leipheimer & Mende



Grosshandlung
Gegründet 1834

Waschstoffe

Kaiserstr. 169
Telephon 214

und

Wollmousseline

elegante, moderne Dessins und Farben.

Leine, reizende Neuheiten für elegante Kleider und Blusen.

Batist, deutschen, französischen und Schweizer Ursprungs mit Stickereien.

Zephir, leichte solide Waschkleider in hellen und dunkeln Tönen.

Organdy in eleganten aparten Mustern, auch zu Gesellschaftskleidern.

Nattégewebe, Ersatz für Piqué in neuen Stellungen.

Sonntagsruhe in der Juwelierbranche.

Die unterzeichneten Firmen haben sich geeinigt,
ihre Geschäfte vom 1. Mai bis 1. Oktober
an Sonn- und Feiertagen
geschlossen zu halten.

Karlsruhe, April 1904.

Ludwig Bertsch.
M. Friederich & Cie.
Josef Netter & Cie.
Heinrich Paar.
Ferdinand Petry.
G. Schmidt-Staub.

22.